

12. Internationale Arbeitstage für Anthroposophische Kunsttherapie  
für Kunsttherapeuten, Kunsttherapiestudenten im Abschlussjahr, Ärzte, Medizinstudenten und Psychotherapeuten

*Fremdbestimmt und überwältigt? – Was will ich selbst ...  
Traumarbeit in der Anthroposophischen Kunsttherapie*

Donnerstag, 7. Januar bis Sonntag, 10. Januar 2010 in der Medizinischen Sektion am Goetheanum, Dornach/Schweiz

Donnerstag, 7. Januar	Freitag, 8. Januar	Samstag, 9. Januar	Sonntag, 10. Januar
9.00 – 10.30 Musikalischer Auftakt, Begrüßung	9.00 – 9.45 Künstlerische Betrachtungen der Glasfenster im Grossen Saal zum Tagungsthema <i>Mechthild Theilmann, Sektion für Bildende Künste</i>		
Die Neungliedrigkeit der menschlichen Willensnatur <i>Dr. med. Michaela Glöckler</i>	10.00 – 11.00 Willensstörungen bei Kindern unter Berücksichtigung der unteren Sinne Impulsreferat und praktische Erfahrungen aus der Musiktherapie <i>Anna Barbara Hess</i>	10.00 – 11.00 Ich-Präsenz im Gestalten von Sprache in der Arbeit mit traumatisierten Menschen Impulsreferat und praktische Erfahrungen aus der Sprachtherapie <i>Judith Meyer-Borchert</i>	10.00 – 11.00 Kurzdarstellung der Ergebnisse aus den Seminargruppen
10.30 – 11.00 Vorstellung der AG-LeiterInnen	11.00 – 11.45 KAFFEPAUSE (im Foyer des Goetheanum)		11.00 – 11.30 KAFFEPAUSE
11.45 – 13.00 Seminargruppen: Krankheitsbilder zum Tagungsthema			11.30 – 12.30 Traumatherapie als Instrument gesunder Identitätsbildung <i>Dr. med. Michaela Glöckler</i>
1. <i>Dr. med. Henk Bakker, Marieke Udo de Haes Mulder</i>	2. <i>Dr. med. Tobias Tüchelmann, Johanna Stadtler-Tüchelmann, Viola Heckel</i>	3. <i>Dr. med. Kaspar Jaggi, Heike Dahms</i>	4. <i>Dr. med. Wolfgang Ribmann Ursula Langerhorst</i>
			5. <i>Dr. med. Michaela Glöckler, Kirstin Kaiser</i>
13.00 -15.30 MITTAGSPAUSE			12.30 – 13.00 Rückblick und -vorblick 2011 Musikalischer Ausklang
15.30 – 18.00 Arbeitsgruppen zur Traumatherapie im Kinder- und Jugendalter, zum alltäglichen Missbrauch des Willens, zur Willensgestaltung und Verwandlung traumatischer Erfahrungen, zu Übungswegen für Therapeuten u.a.m. – aus den Fachbereichen Maltherapie, Musik- und Gesangstherapie, Plastiziertherapie und Therapeutische Sprachgestaltung			
18.00 – 20.00 ABENDPAUSE			
20.00 – 21.15 Das Wollen des fremden Wollens? Zum Verständnis und Umgang mit dissoziativen Störungen <i>Dr.med. Corinna Falk</i> Musikalischer Ausklang	20.00 – 21.15 verlängerte Arbeitsgruppenzeit	20.00 – 21.30 Projektcafé & Ausstellung der Arbeitsgruppen Musikalischer Ausklang	<i>Änderungen jederzeit möglich</i>

Literaturangabe: 4. Vortrag aus „Allgemeine Menschenkunde“ von Rudolf Steiner (GA 293). - Die Vorträge und Plena werden auf Englisch, Französisch und Spanisch übersetzt.

